

Fremdmaterial ersetzen, ohne es zu kopieren

Armin Müller-Stahl, die Einleitung: Was das Problem war, was wir untersucht und entschieden haben, wie unsere KI-Praktiker gearbeitet haben, und was herauskam.

ALLE BILDER UND VIDEOS SIND AUS DREI FOTOS VON ARMIN MÜLLER-STAHl ENTSTANDEN: EINEM BILD AUS UNSEREM INTERVIEW 2026, IM ALTER VON 90 JAHREN, UND ZWEI FOTOS AUS SEINEM PRIVATEN ARCHIV. DARAUS WURDEN DIE FIGURENBLÄTTER GEMACHT. DAS IST EIN TEST, NICHT DAS ENDERGEBNIS.

DAS PROBLEM

Von 96 Archivausschnitten in den Einleitungen kamen 79 von der ORF-Rechteabteilung mit „Nein“ oder „Nein, aber“ zurück. Frage: Lässt sich Fremdmaterial durch Erzeugtes ersetzen, das dieselbe Welt heraufbeschwört, ohne das Original zu kopieren?

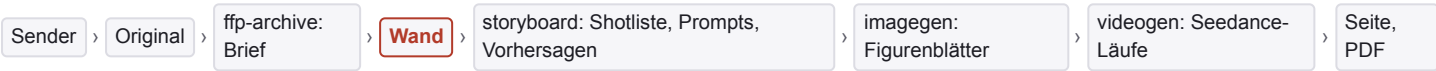
WAS WIR UNTERSUCHT HABEN

- Trägt ein Brief in Worten die Welt über eine Wand, hinter der niemand das Original sieht?
- Was kauft ein Figurenblatt gegenüber Worten allein? (Kontrolllauf ohne Blatt)
- Hält eine Figur über sechs Jahrzehnte, und was ändern zwei echte Fotos aus seinem Archiv?
- Drei Stile für dieselbe Montage: fotoreal, 3D, Bleistift.

WAS WIR ENTSCIEDEN HABEN

- Reinraum: nur der Brief geht über die Wand.
- Gesicht nur aus eigenem Material; zwei Archivfotos auf Entscheidung und Risiko des Produzenten.
- Stilreferenzen bleiben bei Menschen, der Stil geht in Worten.
- Jede Vorhersage vor der Ausgabe geschrieben, danach benotet; Fehlversuche bleiben stehen.
- Jede Eingabe hat vorher eine Zeile in der Quellenliste.

UNSER KI-AUFBAU MIT EMPIRICA



Empirica misst jeden Schritt: Vorhersage vor jeder Ausgabe, Urteil danach, Ledger und Quellenliste für jede Eingabe, Kalibrierung über alle Läufe.



Ausgangsbild · Interview 2026, 90



Archivfoto · etwa 45 bis 50



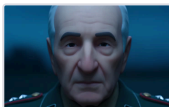
Blatt 47 · aus dem Archivfoto



Fotoreal · Vater am Steuer, Take 3



Fotoreal · der Kirchenfürst



3D-Stil · Version 2



Bleistift · Version 1



Kontrolle · links ohne Blatt: nicht er

ELF TAKES

TAKE	WAS	ERGEBNIS
V-002	Test A fotoreal, Version 3	13/13 Einstellungen; er ab den Sechzigern; Abzeichen erfunden
V-003	Test A 3D-Stil, Version 2	eine Figur durchgehend, erkennbar er
V-009	Test A Bleistift, Version 1	Strich durchgehend, 11/13 ganz einfarbig
V-010	Test A fotoreal, Take 3, Archiv-Altersleiter	junge Gesichter aus den Archivfotos; der Junge liest sich 35 bis 40
V-011	Test A Bleistift, Take 2, Bleistift-Leiter	Strich in etwa 9/13; kein Rot mehr
V-005	Test B fotoreal, Konklave	nur er trägt das Gesicht; zwei Luftaufnahmen
V-006	Test B 3D-Stil	hält
V-007	Test B Kontrolle ohne Blatt	plausibler Kardinal, nicht er (blind)
V-001, V-004, V-008	drei ersetzte Takes	Alter, Gesichtsfleck, Stilmischung; bleiben stehen

KALIBRIERUNG: 37 VORHERSAGEN

25 gehalten	5 verfehlt	4 teilweise	3 nicht gelaufen
VORHER GESCHRIEBEN		QUOTE	URTEIL
Alle 13 Montage-Einstellungen, erster Take		0,30	gehalten, zu vorsichtig
Vier Altersblätter auf Anhieb		0,35	verfehlt
Zweiter Durchgang behebt das Gesichtsfleck		0,55	gehalten
Kontrolle: blind nicht erkannt		0,75	gehalten
Identität über sechs Alter (A-1)		0,45	teilweise
Neulauf: Gesicht aus dem Archivfoto		0,70	gehalten
Neulauf Bleistift: Strich 13/13		0,75	teilweise, 9/13

WAS WIR GELERNT HABEN

- Nur er hat das gebundene Gesicht; jede andere Figur bekommt in Worten ein anderes, sonst wandert das Blatt auf alle.
- Alter in Worten bleibt nach zwei, drei Stufen hängen; ein echtes Foto in dem Alter bewegt es auf Anhieb.
- Fehlenden Schmuck einzeln benennen; Abzeichen auf der Uniform kamen trotzdem in fünf von fünf Läufen.
- Der Stil muss in jeder Einstellung stehen; dunkle und weite Einstellungen kippen ins Foto.

Vor jeder Veröffentlichung: die schriftliche Einwilligung von Armin Müller-Stahl steht aus; die zwei Archivfotos zeigt der Produzent auf eigenes Risiko, Fotograf und Quelle des Filmbilds sind nicht erfasst; ein Modell auf sein Gesicht (Version C) ist zurückgestellt.